Zum Untergang der „Bourgogne."

Das Gesammtbild des beklagenswerthen Ereignisses wird noch durch nachstehende Meldungen vervollständigt:

Ein Telegramm aus Paris besagt; Es gingen 88 Passagiere erster, 118 zweiter, 246 dritter, 118 Angestellte unter. Gerettet wurden 68 Passagiere erster und zweiter Klasse, 12 dritter, 102 Angestellte. Der Konservatorium-Professor Baumann erhielt wenige Stunden nach der brieflichen Anzeige von der Heimkehr seines Sohnes, des Missionars, Mittheilung von dem Untergang des Schiffes. In gleichem Falle befinden sich die Lyoner Familien Weiß und Pourteau, deren Angehörige, Musiker, zu Grunde gingen. Unter den todten Passagieren dritter Klasse befinden sich Deutsche und Oesterreicher. — Man glaubt jetzt hoffen zu dürfen, daß doch noch mehr Personen gerettet sind als bisher angenommen wurde. Die „Bourgogne" hatte nämlich 12 große Rettungsboote, von denen sechs in's Wasser gelassen wurden. Drei davon haben dem Rettungswerk gedient, das vierte wurde von dem Rauchfang der „Bourgogne" umgeworfen, und seine Insassen ertranken. Es wird nun die Frage erörtert, wo die beiden anderen Boote geblieben sind; man hat bis jetzt keine Nachricht von ihnen. Das Segelschiff „Cromartyshire" ist von der Compania Transatlantica mit Beschlag belegt worden. Die Pariser Versicherungs-Gesellschaften werden einen Schaden von 21 Millionen Francs zu decken haben.

Die geretteten New-Yorker Kaufleute Otto Zaiger und Oswald Kirner erzählen, daß Frauen und Mädchen zu drei und fünf sich anseilen ließen, bevor sie in das Rettungsboot stiegen; alle benahmen sich tapfer. Der gerettete Nyssler klagt, daß die Schiffsleute ihn, der 20 Minuten geschwommen war, vom Rande ihres Bootes zurückstießen. Auch Karl Lieber aus Philadelphia bestätigt, mit Matrosen auf Tod und Leben gerungen zu haben. Bezüglich des Kapitäns Deloncle sagt Lieber, er ließ, im Vertrauen, die „Bourgogne" durch ein einfaches Manöver in's Gleichgewicht zu bringen, kostbare Minuten vergehen, bevor er das Signal für die allgemeine Rettung gab. Dies geschah erst, als im Maschinenraum das Wasser einige Zoll hoch stand.

Aus Halifax wird gemeldet: Mehrere Gerettete zeigen Spuren von Messerstichen und Bissen vom Kampfe auf der Schiffstreppe. Volle Pflicht erfüllten nur der Kapitän Deloncle und der Offizier Pilchon. Letzterer war der einzige, der Frauen ins Boot half und die Männer gewaltsam abhielt, die Frauen daraus zu entfernen. Leider kippte das Boot eine Minute später um. Keines der von Halifax zur Rettung der Schiffbrüchigen ausgesandten Fahrzeuge ist bisher zurückgekehrt.

Augenzeugen geben über das Unglück folgende Schilderungen: „Die Frau des Kapitäns Henderson von dem „Cromartyshire", welche sich mit ihren zwei Kindern an Bord dieses Schiffes befand, erzählt, daß sie, wie gewöhnlich, früh aufgestanden sei. Das Wetter war äußerst nebelig. Ehe die Kollision eintrat, hörte sie ein Pfeifen von der Bordseite. Der „Cromartyshire", ließ jede Minute sein Nebelhorn ertönen. Frau Henderson machte ihren Mann auf das Pfeifen aufmerksam. Eine Minute später hörte auch der Steuermann das Pfeifen, welches immer näher kam. Frau Henderson stand an der Kajüte, um ihre Kinder zu retten, falls sich etwas ereignen sollte. Plötzlich tauchte ein großer Dampfer im Nebel auf. Er mochte mit einer Fahrgeschwindigkeit von 18 Knoten die Stunde segeln. Unmittelbar darauf erfolgte ein furchtbarer Krach. Frau Henderson eilte in die Kajüte hinab und fand, daß ihre Kinder auch von dem Prall erwacht waren. Als sie fand, daß keine unmittelbare Gefahr vorlag, beruhigte sie sich. Einige Minuten später ließ das andere Schiff seine Pfeifen ertönen und sandte mehrere Raketen in die Höhe. Kapitän Henderson that das Gleiche. Er glaubte anfangs, daß der andere Dampfer Hilfe leisten wolle. Nach einigen Minuten aber war Alles ruhig. Dann erkannte man auf dem „Cromartyshire" die furchtbaren Folgen des Zusammenstoßes. Als das Wetter sich klärte, konnte man überall auf dem Wasser Menschen sehen, welche sich an Schiffstrümmern anklammerten und auf Flößen trieben. Das Rettungswerk wurde sofort begonnen. Ueber 200 Schiffbrüchige wurden aufgefischt und an Bord der „Cromartyshire" gebracht. Prof. Lacasse und seine Frau waren acht Stunden im Wasser. Sie hielten sich an einem Floß. Sie haben Alles verloren. Frau Lacasse sagt, daß die Offiziere der „Bourgogne" brav auf ihrem Posten aushielten. Der Zahlmeister ging mit dem Schiff in die Tiefe. Da er aber ein vortrefflicher Schwimmer war, rettete er sein Leben. Als der Zusammenstoß stattfand, befanden sich alle Fahrgäste in den Kajüten, mit Ausnahme von Professor Lacasse. Er eilte hinunter und weckte seine Frau. Beide waren kaum auf dem Deck angekommen, als sie schon in die See gestürzt wurden. Sie fanden zum Glück bald ein halb unter Wasser befindliches Floß. Der Professor hob seine besinnungslose Frau auf dieses. Einige Boote schlugen, nachdem sie hinabgelassen worden, um. Alle Insassen ertranken. Einer an Bord der „Bourgogne" wurde irrsinnig. Er sprang in die See und verschwand.

Ein anderer Augenzeuge berichtet, daß der Klüverbaum der „Cromartyshire" in die Brücke der „Bourgogne" hineinfuhr. Der Bug riß ein tiefes Loch in die Platten des Dampfers beim Maschinenraum. Dann rutschte die „Bourgogne" der Länge nach an der Seite der „Cromartyshire" dahin. Drei Stunden, nachdem alle Schiffbrüchigen, die man finden konnte, aufgefischt waren, kam der Dampfer „Grecian" in Sicht und nahm die „Cromartyshire" ins Schlepptau. Am Abend sah man drei Raketen und ein blaues Licht, das bekannte Nothzeichen. Der „Grecian" signalisirte, daß er Hilfe bringen wolle. Einige Minuten später aber hörten die Zeichen auf. Das Schiff wird untergegangen sein. Professor Lacasse ist der Ansicht, daß ein drittes Schiff an dem Zusammenstoß betheiligt war, vielleicht war dieses dritte Schiff ein Packboot der Hamburg-Amerika-Linie, welches zur Zeit des Zusammenstoßes in der Nähe von Sable Island an einem Segler anstieß. Ein Fahrgast der „Bourgogne" preist die Heldenhaftigkeit der Offiziere der „Bourgogne". Kapitän Deloncle blieb bis zum letzten Augenblick auf der Brücke und ging mit dem Schiff in die Tiefe. Andere Scenen, sagt er, seien allerdings haarsträubend gewesen. Eine Anzahl Frauen und Kinder befanden sich in einem Boot. Aber keine Hand regte sich, um es hinabzulassen. Viele Italiener schwangen ihre Messer und trieben die Frauen und Kinder zurück. Im Wasser war die Brutalität noch größer. Der Zwischendeckspassagier Brunnen sagt aus, daß nicht Alle ihren Tod durch Ertrinken gefunden haben. Ein Matrose habe einen Fahrgast mit einer Stange erschlagen. Er selbst sei ins Wasser geworfen worden. Die Matrosen der „Bourgogne" hätten ihn nicht in ein Boot gelassen. Sie hätten viele Fahrgäste ebenso behandelt. Ein Fahrgast zweiter Kajüte sagt, daß nur der zweite Offizier sich der Fahrgäste annahm. Dieser allein ließ alle Boote hinunter. Als man ihn zuletzt sah, hielt er sich auf Deck an einem Tau. Der Franzose Charles Liebra sagt, er schäme sich wegen des Benehmens seiner Landsleute. Nachdem er seine zwei fünf und sieben Jahre alten Knaben ins Boot gethan, hinderte man ihn, hineinzusteigen.

Aus Boston meldet man: Von den Ueberlebenden der „Bourgogne" sind 162 Personen hier eingetroffen. Mit der „Bourgogne" sind auch mehrere berühmte Gemälde untergegangen, so „Le Passage de Gué" (Furth) von Jules Dupré, ein Gemälde im Werthe von 75000 Francs, ferner eine schöne Landschaft von Cazin, „Le Zuiderzée" (12000 Frcs.), ein Genrebild von Bibert, „Passage difficile" (10000 Frcs.), und ein Aquarell von demselben Maler, „Le beau cadeau" (8000 Frcs.). — In einer Londoner Meldung heißt es: Eine Anklage wegen Mordes haben diejenigen geretteten Matrosen der „Bourgogne" zu erwarten, welche mit Ruderstangen und Messern die Schiffs-Passagiere tödteten, die ihnen bei ihrer Flucht in die Boote hinderlich waren. Das öffentliche Rechtsbewußtsein, welches über diese barbarische Schandthat auf das Tiefste empört ist, verlangt dringend die exemplarische Bestrafung dieser Schandbuben. Von den 747 Personen betragenden Insassen der „Bourgogne" wurden nur 182 gerettet; **565** sind ertrunken.

Migränin

TABLETTEN Name geschützt!

Bequemste Dosirung.
Migränin-Tabletten, aus reinem Migränin dargestellt.

Das Migränin ist citronsaures Antipyrin-Coffein.

Auskünfte über **Geschäfts- u. Privatverh.** ertheilen prompt u. diskret auf alle Plätze der Welt **Beyrich & Greve**, Internationales Auskunftsbureau, Halle, Gr. Ulrichstr. 42, I. Fernspr. 626

Schutzmittel.

Spezial-Preisliste versendet in Couvert ohne Firma gegen 10 Pfg. Porto **W. H. Mielck, Frankfurt a. M.**

Grosser

Inventur-Ausverkauf.

Derselbe umfasst: **Seidene, wollene, halbwollene und Wasch-Kleiderstoffe, Elsässer Baumwollenwaaren, Leinen, Leib-, Tisch- und Bett-Wäsche, Möbelstoffe, Teppiche, Gardinen, Portièren, Damen-, Mädchen- und Knaben-Confection, Damenputz, Weisswaaren und Posamenten.**

Unter anderem empfehle ich:

Einen Posten **Damen-Kattun-Blousen** Stück 50 u. 75 Pf.
Einen Posten **Organdy-Blousen**, hervorragende Neuheiten, Stück 1,25 u. 1,50 Mk.
Einen Posten **schw. Wintertricottaillen**, prima Qualität, Stück 1,25 Mk.
Einen Posten **kar. Damen-Staubmäntel** mit langer Pelerine, Stück 6 Mk.
Einen Posten **Loden-Staubmäntel** in den modernsten Farben, Stück 7,50 Mk.
Einen Posten **Winter-Damen-Jackets**, nur feinere Genres, Stück 5 Mk.
Einen Posten **Damen-Regen-Mäntel** aus reinwoll. Stoffen, Stück 2,50, 3, 5 Mk.
Einen Posten **Mädchen-Mäntel** in verschiedenen Grössen, Stück 1,50, 2,50, 3 Mk.
Einen Posten **schw. Damen-Pelerinen**, elegant garnirt, Stück 2 Mk.
Einen Posten **schw. Pelerinen**, im Rücken anliegend, Stück 4,75, 7,50 Mk.
Einen Posten **Damen-Wasch-Costumes** in vielseitigen Façons, Stück 3 Mk.
Einen Posten **Damen-Schulterkragen**, feine Rahmenarbeit mit Seide, Stück 1,25 Mk.
Einen Posten **hocheleg. Blousen u. Blousenhemden** weit unter Preis.
Einen Posten **Damen-Unterröcke** bedeutend unter Einkaufspreis.
Einen Posten **Knaben-Anzüge**, vorjährige Façons, Stück 1,25 Mk.

Einen Posten **elegant garnirte Damenhüte** das Stück 1—4 Mk.
Einen Posten **Original-Modellhüte** das Stück 7,50—10 Mk.
Einen Posten **Knaben- u. Mädchen-Mützen** das Stück 10 u. 20 Pf.
Einen Posten **Knaben-Strohhüte** das Stück 10 u. 25 Pf.
Einen Posten **Herren-Strohhüte**, zurückges. Façons, Stück 10, 50 u. 75 Pf.
Einen Posten **Echarpes und Kopfschäles** das Stück 40 u. 75 Pf.
Einen Posten **Rüschen und Schleifen** das Stück 10 u. 20 Pf.
Einen Posten **Damen-Sonnenschirme** das Stück 1 u. 1,50 Mk.
Einen Posten **Glacé-Handschuhe** das Paar 75 Pfg.
Einen Posten **Regen-Schirme** zu aussergew. billigen Preisen.
Einen Posten **Spitzen, Stickereien und Einsätze** etc.
Einen Posten **seidene Ballstoffe**, klare und halbklare Gewebe.
Einen Posten **Tapisseriewaaren** zu sehr billigen Preisen.
Einen Posten **ff. Leder- u. Luxuswaaren** bedeutend unter Preis.
Einen Posten **ff. Japan-, Metall- und Korb-Waaren.**

Geschäftshaus

J. LEWIN

Marktplatz 2 u. 3. **HALLE a. S.** **Marktplatz 2 u. 3.**

Paul Schauseil & Co.,
commanditirt von der Anhalt-Dessauischen Landesbank.
Halle a. S., Leipzigerstrasse 10 und Bitterfeld.

An- und Verkauf von Werthpapieren, ausländischen Noten und Geldsorten, Einlösung von Coupons etc.

Discontirung von Wechseln
Conto-Corrent- und Check-Verkehr.
Annahme von Spareinlagen.
Privattresore (einzeln vermiethbar)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18980710028/fragment/page=0001

Auf **Abzahlung**

Möbel.

Bürgerliche Einrichtungen,
sowie Waaren aller Art.

L. Eichmann,
51 Gr. Ulrichstraße 51
Eingang Schulstraße.
6 Läden in den Kaisersälen.

Zu vermiethen.

Anhalterstrasse 17
1/2 Etage 1. Oktober zu vermiethen.

Leipzigerstr. 20
ist eine freundliche Wohnung zu ℳ 195 per 1. Oktober zu vermiethen.

Königstraße 14
II. Etage, 6 große Zimmer, 3 Kammern, Badezimmer, Küche, Speisekammer u. Zubehör per sofort od. 1. Oktober zu vermieth.

Wilmeyerstraße 25
II. Etage für 450 ℳ **1. Oktober zu vermiethen.** Näheres Nr. 24, part.

Wegzugshalber
ist per 1. Oktober ab. sofort in der Großen Ulrichstraße, III. Etage, eine schöne freundl. **Wohnung** zu vermiethen. Gef. Offerten unt. Chiffre **J. 649** Exped. b. Ztg. erb.

Zinksgartenstr. 13, I,
bestehend aus 7 Wohnräumen, ist per sofort oder später zu vermiethen. Näheres in der Exped. d. Ztg.

Freundliche Hofwohnung,
Stube, K., K., Entree für 180 ℳ 1/10. zu vermiethen Bernburgerstr. 21.

Rannischestr. 6
2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zubehör, Preis 300 Mk., 1. Oktober zu vermiethen.

Freundliche Wohnungen zu 120, 44, 46 u. 52 Thlr. zu vermiethen Königstr. 23.

Kl. Wohn., 40 Thlr., an ein. z. 2. Mk. Mühlberg 12

Hirtenstraße 14
1. Etage f. 400 Mk., 8 St., 2 Kam., 1 Küche, 1 Speisek., gr. Corr., Zub. 1. Okt. z. verm. Besichtigung Mittags von 11 bis 1 Uhr.

Königstraße 73
frdl. Wohnung von 3 St., 2 K., Küche, Entree mit Zub. 1. Oktober zu beziehen.

Die von Hrn. Geh. Han.-Rath Mayer über 10 Jahre bewohnt gewesene Parterre-Etage, Weidenplan 17, ist zum 1. Oktober zu vermiethen. Besichtigung Vormittags. A. Wagner, Weidenplan 17.

Sternstrasse 3, III.
Wohnung per 1/10. zu verm., 3 St., K., K., Vorzim., Speisek. u. Zubeh. **Preis Mk. 480.** Näh. b. **Vogelpohl** das. II.

Kranzstr. 15, III. Wohn., 3 St., K., K. f. 330 ℳ zu verm. Näh. b. **Buchwald** das.

1. Etage, 5 Stub., Kam., K. u. Zub. ab 1. Okt. ob. früher zu beziehen. Preis 700 ℳ. Zu erfr. **Alte Promenade 22,** II r.

Charlottenstrasse 20
ist die II. Etage, 4 geräumige Stuben, 2 Kammern u. Zubehör sofort ob. später für 714 ℳ jährlich zu vermiethen. Garten am Hause. Anfragen part.

Fürstenthal 3, III, 5 hzb. Räume mit Balkon, Küche u. Zubeh. für 510 ℳ sofort **zu vermiethen.**

Leipzigerstr. 14, III,
herrschaftl. Wohnung sofort zu vermiethen. Näheres **Leipzigerstr. 81.**

Logis von 3 Stuben u. Zubehör, III. Etage, 1. Oktober beziehbar. Blücherstr. 16. Näheres bei. II. l., Ebert. Besicht. Nachm.

Wohnungen,
220-800 ℳ, 1/10. zu vermiethen Martinstraße 22, p. l.

Herrschaftliche Wohnung
per 1. Okt. zu 500 ℳ p. a., I. Et., m. herrlichem Ausblick in das Saalethal, Fürstenthal 5 zu vermiethen.

Wohnung,
2 Stuben, K., K. u. Zub., Berlinerstr. 29, I, zum 1/10. zu vermiethen. Näheres Gr. Steinstraße 35, Klempnerladen.

Blücherstrasse 6
gr. Part., 450 ℳ, 1/10., II. Et., 600 ℳ, 1/10. Näh. bei Frau **Engel.**

Albrechtstraße 3
Parterre-Etage, 800 ℳ, 1/10. ob. später zu vermiethen.

Schillerstr. 24
freundl. Wohnung, I. Etage, 240 ℳ, 1/10. a. c. zu vermiethen. Näh. bei **Schumann,** Hgb., p. l. od. **A. Höder,** Blumenthalstr. 7.

Meckelstr. 18, III, 2 St., K., K. u. Zub., 270 ℳ, 1/10. z. verm.

Frdl. Stube u. K. an anst. einz. Person 1. Oktober od. früher zu vermieth. Preis 40 Thlr. Off. u. **O. 57** Exped. d. Ztg. erb.

Herrschaftl. Wohn., Balkon u. Balkon, 3 Fenstr. Zim., vornh., Kam. u. Küche 2c., f. ℳ 550, 1. Okt. Bernburgerstr. 16, 1 r.

80 Thlr. Wohnung 1. Oktober. Näheres Bernburgerstr. 16, 1 r.

Stube, Kammer u. Zubehör 1. Oktober, leere Stube sof. an einz. Person zu verm. Gr. Schloßgasse 1, part.

Sophienstraße 3
halbe erste Etage per 1/10. zu vermiethen. Preis ℳ 350.

Kleine Hofwohnung, 100 ℳ, nur an einz. Leute zu vermiethen Reilstraße 12.

Wohn. f. 110 ℳ, Stube f. 50 ℳ, part., an **ruhige Leute** Kl. Berlin 1.

Freundl. Wohnung,
Neubau Gr. Wallstr. 21, II., am Botanischen Garten, 3 Stuben, 1 Kammer, 1 Küche u. Zubehör zu vermiethen. Näheres Tessauerstr. 19.

Reilstraße 27 c p. 1. Okt. eine Wohnung best. a. 2 Stub., K., K. u. Zubeh. zu verm.

Eine schöne gr. Wohnung
an ruhige Leute zu vermiethen Böchtr. 14, H. II.

Wohnung, 50 Thlr., 1/10. an kleine, ordnungsliebende Familie zu verm. Kl. Ulrichstr. 31.

Wohn. 1.60, 65, 70, 80, 85, 90, 95 Thlr. sof. od. sp. zu beziehen, 30 Schritt v. d. Merseburgerstr., Ledenbergstr. 1. Die Miethe w. i. Voraus gez.

Wölbergasse 5, 1. Etage
Wohnung, ev. mit Arbeitsstätte per 1/10., 285 Mk., zu vermiethen. Näheres Gr. Ulrichstraße 19, 1.

Frdl. Vorderwohnung, St., K., K., zu vermiethen Ecke Thor- u. Thomaskirchstr.

2 St., K., K., part., zu verm., Preis 150 Mark Wölbergerweg 83.

Frdl. Wohnung, 4 St., K., K., 1/10. zu verm. **Mansardenwohnung,** St., K., K. u. Zub., zu verm. Näheres Unterberg 3, III, direkt a. d. Prom.

Wegzugsh. frdl. Wohn. von 55 Thlr. u. güns. Bed. zu verm. Wuchererstr. 37, III.

St., K., K., Zubeh. zu verm. Ullrichstr. 16.

Geräumige Wohnung zu vermiethen Glauchaerstraße 37.

3 Stuben, K., K. u. Zub. zu vermiethen Thomasiusstraße 36.

Wohnung, 44 u. 30 Thlr., hh., z. u. Unterpland.

2 Wohn., 230 ℳ, 2 St., K., K., 1. Oct. zu beziehen Zwingerstr. 17.

Wohn., 65 u. 45 Thlr. zu verm. Burgstr. 7.

Stube u. Kammer an einzelne Person zu vermiethen Gr. Klausstr. 34.

Stube an einzelne ältere Person sofort zu vermiethen Kl. Sandberg 19.

Kl. Stube zu verm. Gr. Schloßgasse 2.

Stube an anst. einz. Person 1. August zu vermiethen Zwingerstr. 8.

Wohnung, I. Etage, zu vermiethen **Geiststraße 53.**

Lindenstr. 74, Tiefpart., Stube, 2 K., Küche u. Zub. p. 1/10. eventl. mit Hausmannsstelle zu verm. Näh. Taubenstr. 14, Comptoir.

Mansardenwohnung
für einzelne Leute zu vermiethen Geiststraße 35.

Thurmstraße 155, I,
Nähe der Bahn u. Lindenstraße frdl. Wohnung, auch zum Abvermiethen geeignet, 3 heizb. Zimmer, heizb. Kam., Küche u. Zub. sof. ob. auch 1/10. **zu verm. Auskunft das. I. rechts.**

Friesenstraße 10
Parterrewohnung, Preis 300 Mk., zu vermiethen. **Junker.**

Zwei sehr hübsche Zimmer,
Küche, Korridor, p. 1. Oct. an ruh. Leute zu vermiethen. Näheres bei **Meyer,** Kl. Ulrichstr. 18a, I.

Thurmstrasse 155
Wohnung., 180 u. 160 Mk., p. 1/10. zu vermiethen.

Zwei kleine Wohnungen
zum Preise von 108 u. 186 ℳ jährlich per 1. Oktober an einzelne Leute zu vermiethen Kl. Ulrichstr. 36, I.

Freundl. Wohnung,
3 St., K., K., Speisek. und reichl. Zubeh., event. 1 Zimmer mehr, 1. Okt. zu beziehen. Näheres Jägerplatz 21, III.

Schwetschkestraße 8
Parterre-Wohnung 450 ℳ,
Wohnung in 1. Etage 275 ℳ,
im Souterrain 120 ℳ,
leere Stube im Hinterhaus, 60 ℳ,
1. Oktober **zu vermiethen.** Näheres im Hinterhaus I.

Friedrichstrasse 9,
nahe b. Stadttheater u. Stadtbahnhofstp., sind zwei herrschaftl. Wohnungen mit gr. Veranden u. Gartenbenutzung und Centralheizung 1. Oktober ab. früher, eo. auch zusammen, zu vermiethen. Näh. **Friedrichstraße 9.**

Meckelstraße 3
Wohnungen per 1. Okt. cr. zu vermiethen, I. Etage 460 Mk., II. Etage 450 Mk., III. Etage 375 Mk.
Näheres im Hinterhaus, 1 Treppe.

2 Stub., 2 Kam., Küche u. Zub. 1. Oct. zu vermiethen **Trödel 2,** am Markt.

Eine freundl. **Wohnung** mit Corridorverschluß in anständigem Hause, Nähe der Cröllw. Brücke, ist an ruh. Leute zu verm. **Cröllwitz,** Brunnenstr. 4, part. r.

Eine **Wohnung** zum 1/8., mon. 11 Mk., an ruhige Leute Pfännerhöhe 53.

Thomasiusstr. 4 Wohnung, 186 Mk., 1. Okt. zu verm. Näheres bei Hempel.

Wohnung, 174 u. 200 Mk., an ruhige Leute 1. Okt. zu verm. Thomasiusstr. 3.

Frdl. **Wohnung** an ruh. Leute f. 240 Mk. zu vermiethen Streiberstr. 12, 1.

Stube, Kam., Küche, 180 Mk., 1. Oct. zu vermiethen **Kl. Sandberg 19,** i.

1 Wohnung zu vermieth., 2 St., 2 K., 1 K. u. Zubehör Thomasiusstr. 9, I.

1 Wohnung, part., 2 Stub., 2 Kam., 1 K. m. Zub. zu verm. Thomasiusstr. 9.

Möblirte Zimmer.

„Für Sommerfrischler!"
In **Rochlitz** in Sachsen, mit schönster wald- und wasserreicher Umgebung, empfiehlt Wohn- und Schlafzimmer m. ev. 1 u. 2 Betten, completter Bedienung, zu billigen Preise. Näheres bei Frau Brauemeister **Paula Franke** daselbst, Kunigundenplatz 93, I.

Gut möbl. Zim. zu verm. Geiststr. 43, II.

Fr. möbl. Zim. m. Kab. a. 1 od. 2 Herr. b. z. v. Magdeburgerstr. 31, Ecke Krausenstr., Lad.

Kl. reis. möbl. Zim. u. ein gr. f. 1, auch 2 Damen mit Pens., 45 ℳ, sofort zu vermiethen Friedrichstr. 4, 1.

Möblirtes Zimmer zu vermiethen Schulstraße 2, II.

Frdl. möbl. Zimmer (mon. 12 Mk., mit Kaffee) Anhalterstr. 13, H. I.

Fein möbl. Z., v. ungen., sof. zu verm. Merseburgerstr. 21, III. r.

Anst. Frl. f. bill. Logis mit voller Pens. Kl. Sandberg 23, II, r.

Kl. **möbl. Stübchen** zu vermiethen Spiegelstr. 13, I. l.

Martinstr. 2, II r., gut möbl. Zimmer, mit od. ohne Pension, zu vermiethen.

2 möbl. Zimmer je mit od. ohne Kabinet, separ., ungen. Eing., sofort zu vermiethen **Geiststr. 3,** I., An der Promenade.

Möbl. Zimmer, mit oder ohne Schlafstube, sofort billig zu vermiethen Gr. Brauhausstr. 14, III., links.

Ein ungen., gut möbl. Zimmer mit sep., Eing. zu vermiethen. Frau **Stützer,** Neumarktstr. 7, I.

Freundl. möbl. Zimmer mit Kab., auch für 2 Herren. Aussicht nach dem Markt.

Markt 5, Eingang Bechershof 11.

Freundlich möbl. Zimmer an 1 oder 2 Herren zu vermiethen. **Wörmlitzerstr. 9,** III., r.

Frdl. möbl. Zim., Bahnnähe, Bernhardstr. 1, II.

Frdl. Logis m. Kost Friedrichstr. 29, Vorderh. II.

Möbl. Stube zu verm. Brunoswarte 30.

Kl. möbl. S. z. v. Kl. Ulrichstr. 24, III.

Frdl. möbl. Stube Nikolaistr. 1, II.

Möbl. S. z. verm. Gr. Wallstr. 28, II. r.

1 od. 2 Ptrn. erh. möbl. Zim. Königstr. 15, II l.

Anst. Schlafst. off. Liebenauerstr. 14, p. r.

Anst. Schlafst. offen Merseburgerstr. 2, I.

Möbl. Schlafst., sep. Eing. Spiegelstr. 5, I.

Anst. Schlafstelle offen Kl. Ulrichstr. 8, III.

Sehr gute Schlafstelle Fritz Reuterstr. 8, p.

Frdl. möbl. Schlafst. off. Breiestr. 13, I.

Möbl. Schlafst. zu verm. Steinweg 45, I.

Frdl. Schlafst. zu verm. Parfüm. 23, II r.

Schlafstelle offen Geiststr. 33, II, Kohl.

Möbl. Schlafst. zu verm. Grafenweg 4, I.

Kl. Stübchen als Schlafst. Dachrinstr. 2, II.

Stp. Schlafst. mit K. 2 M. Gr. Schlossgasse 14.

Frdl. Schlafstelle offen Gr. Berlin 14, I.

Schlafstelle sof. zu verm. Anhalterstr. 7, III.

Anst. Schlafst. Parkstraße 19, p. r.

Anst. Schlafstelle offen Friedrichstr. 29, pt.

Gr. möbl. Zimmer für 2 Herren als Schlafstelle Bergstr. II. r.

Frdl. Schlafst. sof. Grafenweg 4, II.

Möbl. Schlafst. offen Brunoswarte 25.

Freundl. Schlafst. Streiberstr. 1, III. r.

Anst. Schlafst. Leipzigerstr. 16, 6 g. Gr. Sandbg.

Bessere Schlafst. zu v. Landwehrstr. 14, III. r.

Möbl. Schlafstelle Königstr. 73, II.

Schlafst. f. anst. Mädchen Kl. Sandberg 1, I.

2 anst. Schlafst. zu verm. Krausenstr. 19, p.

Anst. möbl. Schlafst. Kl. Sandberg 5, III. r.

Möbl. Schlafst. f. 1 Herrn Nikolaistr. 1, II.

Schlafst. sofort Schwetschkestr. 9, H. I. l.

Anst. Schlafst. f. 1 Herrn Geiststr. 21, H. III. l.

Anst. Schlafst. m. Kaf. 22 Kl. Gr. Ulrichstr. 26, IV.

Möbl. S. als Schlafst. Forsterstr. 38, II.

Anst. Schlafstelle Blücherstraße 6, I.

Frdl. Schlafstelle zu verm. Bergstr. 5, I.

Frdl. Schlafst. Landwehrstr. 21, I. l.

Anst. Schlafst. offen Gr. Ulrichstr. 60, I.

Freundl. möbl. Schlafst. zu vermiethen **Steinweg 37, I. links.**

Anst. Schlafstelle offen Mansfelderstr. 44, H. I.

Schlafstelle, Woche 2 Mk. zu vermiethen Alte Promenade 19, p. l.

Helles freundliches Zimmer
mit zwei Betten als Schlafstellen sofort zu vermiethen Gr. Wallstraße 8.

Frdl. Schlafstelle für 1—2 Herren zu vermiethen Riemeyerstraße 14a, pt.

Läden & Magazine.

Kleiner Laden mit Hinterraum, passend, sof. od. später zu vermiethen. Zu erfragen **Alte Promenade 22,** II r.

Große helle Werkstatt, an Straßen-Fronten gelegen, sofort preiswr. zu verm. Näheres Giebichenstein, Triftstraße 3.

Grosser Laden
ist **Delitzscherstraße 3** zu vermiethen.

Leeres Zimmer,
ev. zwei, beste Geschäftslage, 1. Etg., zu Geschäftszw. p. 1. Okt. z. verm. Schmeerstr. 20, I.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermiethen Gr. Steinstr. 23.

Werkstatt sofort od. später zu vermieth. Kl. Ulrichstraße 29.

Ein freundlicher
Laden mit Ladenstube,
passend für Barbier-, Cigarren-Geschäft oder zu Contor-Zwecken, ist preiswerth sofort oder später zu vermiethen. Nähe der Promenade vis-à-vis der Kaiser-Apotheke. Zu erfr. Glauchaerstr. 76, i. Rest.

Laden mit Wohnung und Werkstatt, worin seit langen Jahren **Rotte Klempnerei** betrieben wurde, auch für Installations-Geschäft etc. passend, zu vermiethen **Herrenstr. 7, Gailaden.**

Miethgesuche.

Große helle Bureau-Räume
für Architektur-Bureau **sofort** eventuell **1. Oktober zu miethen gesucht.** Offerten unter **L. b. 7296** befördert **Rudolf Mosse, Halle.**

Eing. alte Dame sucht kl. Wohnung bei anst. Leuten per 1. August. Offerten unter **O. 55** an die Expedition dieses Blattes.

Wohnung,
Mitte der Stadt, f. einz. Herrn, f. Bureau u. Wohnung pass., mögl. Parterre od. I. Etage, **sofort oder per 1. Oktober gesucht.** Offerten sub **J. r. 7488** befördert **Rud. Mosse, Halle.**

Z. L. mit 1 K. such. **Wohn.,** St., Kam., K., 1/10., Nähe Merseburgerstr., 40—45 Thlr. Off. an **Fil. Rühlemann,** Blücherstr. 3.

Gut möbl. Wohnung, 2 Zim., u. Küche, Mitbenutz. des Gartens. Näh. Wittekind sofort **gesucht.** Off. m. Preis unt. **N. r. 7465** bef. **R. Mosse,** Halle.

Möblirtes Logis
für unverh. Kaufmann in der Nähe des Hauptbahnhofs per sofort zu miethen **gesucht.** Off. erb. unt. **O. 60** a. d. Exped.

Stellen finden.

Einige tüchtige
Maschinen-Monteure
(welche selbstständig arbeiten können) sowie mehrere tüchtige
Blechschmiede
finden bei **gutem** Lohn **sofort** Beschäftigung in der **Halleschen Maschinenfabrik u. Eisengiesserei, Halle a. S.**

Ein tüchtiger **erster**
Feuerschmied,
im Luxuswagenbau erfahren, wird zum baldigen Antritt für eine größere Wagenfabrik Thüringens gesucht. Offerten unter **O. 51** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Tüchtige Installateure
für Gas- und Wasserleitungen stellt ein **H. Lücke,** Giebichenstein bei Halle, Gr. Brunnenstr. 22.

Möbeltischler,
auf nur bessere Arbeit, gesucht. **H. Kuch,** Lessingstr. 36.

Arbeitsnachweis
der Landwirthschaftskammer Halle a/S., Leipzigerstraße 29, I. hat Stellen zu vergeben für sofort u. später an: Volontäre, Oekonomielehrlinge, ältere u. jüngere **Landwirthschafterinnen, Köchin, junge Mädchen** zur Erlernung **der Landwirthschaft,** verh. **Hofmeister, Hof- u. Leuteaufseher,** led. **Brennmeister,** led. **Gärtner,** verh. u. led. **Kutscher, Knischungen,** led. **Diener** von 16—18 Jahren, verh. u. led. **Pferde- u. Ochsenknechte,** led. **Erntekneche, Drescher u. Tagelöhnerfamilien,** verh. u. led. **Schweizer,** led. **Unterschweizer,** verh. u. led. **Kuhmelker u. Schäfer, Stuben-, Haus-, Küchen- u. Viehmädchen** aufs Land, **Männer, Mädchen und Burschen zur Feldarbeit. Stellennachweis für Arbeiter und Gesinde kostenfrei.**

Ein in Maschinenfabriken bereits thätig gewesener, zuverlässiger
Werkstattschreiber
zum sofortigen Antritt gesucht. Schriftliche Meldungen an **Vaaße & Littmann, Halle a/S.**

Ein ordentl. **Knecht,** der pflügen kann, für 1 Pferd gesucht **Diemitz,** Wilhelmstr. 3.

Tücht. Schiffsbaugesellen
finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftig. **Schiffsbauerei, Rothenburg a/S.**

20 Maurer
nach Altheu bei hohem Lohn gesucht. Zu erfrag. Sonntag Giebichenstein, Reilstr. 37.

Ein nüchterner, fleißiger, zuverlässiger
Geschirrführer
mit guten Zeugnissen sofort für dauernde Stellung gesucht. **H. Pröpper & Co.,** Delitzscherstr. 13.

Hausbursche z. Bedienen d. Gäste, 15 ℳ Geh., sof. gesucht Gr. Steinstr. 65, I.

Ein Bursche,
16—17 J., 52 Thlr. Lohn, in ein Kohlengeschäft gesucht Neumarktstr. 9.

Malergehülfen stellt ein **A. Runge,** Bahnhofstr. 9.

Ein Mann, welcher gut mähen kann, wird zur Ernte gesucht. **Wörmlitz Nr. 34.**

Tüchtige **Schuhmacher** werden für sof. bei dauernder Beschäftigung gesucht bei **J. Altmann,** Breitestr. 3.

Jüngerer Schreiber
mit schöner Handschr., im Adressenschreiben geübt, auf einige Zeit für ein Trotbare Geschäft gesucht. Selbstgeschriebene Offerten Mauerstr. 14, L abzugeben.

Comptoirbote
für größeres Fabrik-Etablissement zum baldigen Antritt gesucht. Gefl. Offerten unt. **P. V. 55174** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.**

14 Wärter f. Priv. u. Nerv.-Anstalt, **Hausbursche** f. Ausspann, 2 verh., 3 led. herrschaftl. **Kutscher** sucht sof. **G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.**

Hausdiener f. Provinzial-Hotel sof. ges. **Karl Landmann,** Leipzigerstr. 17.

Kräftiger **Hausbursche** vom Lande wird gesucht Leipzigerstr. 85.

Tischlergesellen sucht **Wolff, Steuerwitz** bei Reideburg.

Hausbiener, verh. Kuhfütterer u. led. Knechte sof. ges. **W. Dietzel,** Leipzigerstr. 68.

Einen ledigen Knecht
sucht sofort **E. Schönbrodt,** Zöberitz b/Beilzen.

Ein kräftiger **Laufbursche** gesucht Schillerstr. 35, III.

Anständiger, ehrlicher u. fleißiger
Laufbursche
sofort gesucht. **G. Assmann,** Markt 15.

Größeres Gut bei Halle a/S. eine tüchtige
jüngere Mamsell
gesucht, die im Kochen und allen Zweigen der Landwirthschaft gründlich erfahren und selbst thätig ist. Offerten mit Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüchen unt. **O. 59** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Stubenmädchen,
sauber u. fleißig, mit guten Zeugnissen zum 1. August gesucht. Frau **David,** Geiststr. 1.

Ein reinliches fleißiges **Mädchen** für **Küche und Haus** wird sofort gesucht **Taubenstraße 8.**

Eine ehrliche **Aufwartung** wird gesucht Delitzscherstr. 3, II. l.

Ordtl. Frau z. Flaschenspülen
sofort gesucht. Zu erfr. in der Exp. d. Bl.

Junges fleißiges, sauberes **Dienstmädchen** zum 1. August in dauernde Stelle gesucht. **Conditorei, Wuchererstr. 34.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18980710028/fragment/page=0002

Möbel
Spiegel, Kinderwagen,
Polsterwaaren
Anzüge — Kleiderstoffe
Fahrräder
u. s. w. empfiehlt u. s. w.
Rob. Blumenreich
14 Leipzigerstrasse 14
obere Etagen.
Auf Theilzahlung!
mit geringer Anzahlung u. spielend leichten Abzahlungen.
Kunden erhalten Waaren ohne Anzahlung

Durch die
Arbeitsnachweisstelle
des Vereins für Volkswohl, IX. Abth. für männl. Arbeiter u. Dienstboten
Halle a/S., Al. Klausstr. 14
Fernsprecher Nr. 903
erhalten nach auswärts dauernd Arbeit: Tücht. Schlosser, Maurer und Arbeiter (Lohn: neben frei Logis, frei Arzt u. Apotheke von 25—40 Pfg. pro Stunde), je nach Leistung, Ueberstunden werden doppelt bezahlt, außerdem erhält jeder Arbeiter am 10. November 5% Nachzahlung. Reisegeld wird ausgelegt und nach 2monatlicher Arbeitsdauer geschenkt.
Vermittelung der Arbeitskräfte ist kostenlos.
Die Verwaltung.

Aufseherinnen-Gesuch.
Für die hiesige Provinzial-Blindenanstalt werden zum 1. August zwei unverheirathete, mit guten Zeugnissen versehene **Aufseherinnen**, die in weiblichen Handarbeiten erfahren sind, gesucht. Das Lohn beträgt neben freier Station jährlich 240 Mark. Persönliche Meldungen werden in den Vormittagsstunden entgegengenommen.
Halle a/S., den 7. Juli 1898.
Der Anstalts-Direktor.
J. V.
Schwarnecke.

Eine ältere **Frau** für ein Kind f. Nachmittag gesucht Albrechtstr. 20, Hof part.

Für die **Kasse** und **Bücher** suche ich eine
jüngere Dame
aus **guter** Familie, welche geneigt, sich in dem Fach auszubilden.
Hermann Hönicke,
Modewaaren u. Confection.

Tüchtige Einlegerinnen
für Buchdruck-Schnellpresse **gesucht.**
Wischan & Wettengel, Breitestr. 30.

Köchin., Stuben-, Haus- u. Kindermädchen, Mädchen für Küche u. Hausarbeit, Stall- und Stubenmädchen erhalten Stellen durch
Pauline Fleckinger,
Neumarkt 3, am Markt.

Amme, Lohn 30—36 Mk. monatl., sucht **Sperling,** Friedrichstr. 250, Berlin.

Mädchen f. einz. Dame u. jg. Wittwe sucht **Fischmann.** Barfüßerstr. 5.

Mädchen v. 14—15 J. für einz. Leute gesucht. Zu melden Ackerstr. 8.

15—20 **Arbeitsmädchen** sucht sofort **Gesper's Cartonag.-Fabr.** Leipzigerstr. 90.

Mädchen, welches in der Küche bewandert ist u. Hausarbeit übernimmt, 1. September gesucht. Zu melden bis 5 Uhr
Frau Assessor Goeschen, Uferstr. 10, p.

Mehr. **Mädchen** f. Küche u. Haus bei hoh. Lohn sofort gesucht Böttbergasse 4, l.

Eine tüchtige **Wirthschafterin** f. kleinen Haushalt sof. gesucht Böttbergasse 4, l.

9 Wärterin. f. Priv.- u. Heil-Anstalt, Haus- u. Küchenmädch., 80 Thlr., 1 Hausmädch. f. Krankenh. z. 1./8. sucht **G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.**

Ein kräftiges **Mädchen** gesucht Lindenstraße 11, part. r.

Haus- u. Küchenmädchen sof. u. später gel. b. **O. Hiers,** Gr. Ulrichstr. 53, II.

Wirthsch. auf 8 T. (eing. H.), tücht. Mädch. sucht **Fr. Heyer,** Fleischerstr. 2, l.

Mädchen m. g. Buch f. eing. Dame gel. b. **Frau Domke,** Schmeerstr. 4, II.

Handschuh-Näherin
findet Beschäftigung Schmeerstraße 21.
Christian Voigt.

Alleinsteh. ältere **Frau** zur Führung einer Hauswirthschaft unter bescheid. Ansprüchen sofort gesucht. Offerten unt. **O. 67** in der Exped. niederzulegen.

Ein ord. saub. **Mädchen** v. außerhalb, 20 Jahr alt, im Wasch. u. Plätten gründl. ausgebr., sucht als Hausmädchen z. 1. Okt. Stelle in ein. größ. anst. Haushalt. Näh. Auskunft zu erfr. Mansfelderstr. 14, p.

Lehrling-Gesuch.

Lehrlings-Gesuch.
Für mein Materialwarengeschäft en gros und en detail wird zum 1. October cr. eventl. auch früher ein **Lehrling** gesucht. Offert. unt. **O. 30** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Kräftiger Schlosserlehrling
sofort gesucht von **Grüber,** Harz 19.

Stellen-suchen.

Ein jüngerer Comptoirbote
mit guter Handschrift sucht passende Stellg. Offert. unt. **O. 62** Exped. d. Bl. erb.

Ordentl. **Mädchen** v. L. j. Stelle b. best. Herrschaft für Küche u. Haus. Zu erfrag. Krukenbergstr. 15, H. I.

Ein junges Mädchen,
welches mit Erfolg das Kochen in meinem Hotel erlernt, sucht zum 1. Oktbr. cr. pass. Stellung. Gefl. Anfragen im
Hotel z. goldenen Löwen, Eisleben.

Junges Mädchen
von ausw. sucht in feinerem Hause Stelle sofort oder später. Zu erfragen
Spitze 8, I.

Aelteres **Mädchen,** Ende 20er Jahre, sucht Stelle als Wirthschafterin. Werthe Offert. unt. **O. 65** an die Exp. d. Bl.

Empfehle **mehrere Mädchen** m. guten Zeugnissen zum Alleindienen.
Frau **Marie Wantzlöben,** Spiegelstr. 1.

Saub. Waschfrau nimmt noch einige Wäschen an Alter Markt 33, I r.

Verkäuferin
sucht **sofort** od. später Stelle. Off. unter **O. 50** Exped. d. Ztg. erbeten.

Junges **Mädchen** sucht 1. August Stell., am liebsten nach ausw., bei älterem Herrn. Offert. unt. **O. 48** Exped. d. Bl. erb.

Amtliches.

Konkursverfahren.
Ueber das Vermögen des Drogen-, Farben- und Seifenhändlers **Ernst John** zu Halle a. S., Hermannstr. Nr. 7 (Geschäftslokal: Geist- u. Albrechtstr.-Ecke Nr. 46) wird heute am **7. Juli 1898, Vormittags 10 Uhr** das Konkursverfahren eröffnet.
Der Inspektor a. D. **J. Ed. Peuschel** zu Halle a/S., Mansfelderstraße Nr. 51, wird zum Konkursverwalter ernannt.
Konkursforderungen sind bis zum **22. August 1898** bei dem Gerichte anzumelden.
Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf
den 5. August 1898,
Vorm. 11½ Uhr
und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf
den 3. Septbr. 1898,
Vorm. 9½ Uhr
vor dem unterzeichneten Gerichte, Kleine Steinstr. Nr. 7, Zimmer Nr. 31, Termin anberaumt.
Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 1. August 1898 Anzeige zu machen.
Halle a/S., den 7. Juli 1898.
Königl. Amtsgericht, Abtheilung 7.

Veröffentlicht:
Halle a. S., den 7. Juli 1898.
Grötze, Kanzlei-Rath,
Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung 7.

Der unterm 29. Juli 1896 gegen den Arbeitsburschen **Karl Arlt** in Halle a. S. erlassene Haftbefehl ist erledigt. (L. 1 61/96.)
Halle a. S., 2. Juli 1898.
Der Erste Staatsanwalt.

Um Ermittelung und Mittheilung des jetzigen Aufenthalts der unverehelichten Lohndirne **Anna Locker,** geboren am 1. Januar 1878 in Brüh (Böhmen), zuletzt wohnhaft in Halle a/S., Gerberstraße 12, wird ersucht. II. 3 M. 27/98.
Halle a. S., den 29. Juni 1898.
Der Erste Staatsanwalt.

Um Ermittelung des jetzigen Aufenthaltsortes des Arbeiters **Gustav Elste,** zuletzt in Halle a/S., geboren den 22. Januar 1862 zu Eimrip bei Halle, und Nachricht zu den Akten 5 J. e. 676/98 wird ersucht.
Halle a. S., den 4. Juli 1898.
Der Erste Staatsanwalt.

Um Ermittelung und Mittheilung des jetzigen Aufenthaltsortes des Böttchers und Kolleckteurs **Otto de le Roi,** zuletzt wohnhaft in Berlinchen, Kreis Soldin, geboren in Danzig am 23. Januar 1844, wird ersucht. 3 J. i. 285/98.
Halle a. S., den 28. Juni 1898.
Der Erste Staatsanwalt.

Um Mittheilung des gegenwärtigen Aufenthaltsortes der geschiedenen **Auguste Heinemann** geb. **Michalska,** gen. **Stein,** geboren in Grünberg in Schlesien am 26. April 1860, zu den Akten II. 3 M. 34/98 wird ersucht.
Die Heinemann soll als Zeugin vernommen werden.
Halle a. S., den 1. Juli 1898.
Der Erste Staatsanwalt.

Das unterm 13. April d. J. wider die Dienstmagd **Martha Schaumburg** aus Halle a/S. erlassene Ersuchen — betreffend Ermittelung des Aufenthaltsortes der p. Schaumburg — ist erledigt. 5 J. e. 376/98.
Halle a. S., den 4. Juli 1898.
Der Erste Staatsanwalt.

Diverse.

Korb- u. Kinderwagen-Handlung
Obere Leipzigerstr. 45 im Hause
Hôtel Stadt Berlin
von **C. Nesse.**
Großes Spezial-Geschäft in
Kinderwagen
vom einfachsten bis z. elegantesten (erhielt neue Muster)
Gleichzeitig empfehle: Trag-, Wasch-, Hand-, alle Luxus- u. Reisekörbe, sowie **Puppenwagen.**

Stiefel u. Schuhe werden **billig besohlt u. reparirt** wie bekannt, mit gutem gebrauchten **Riemenleder,** nur bei
J. Sternlicht, jetzt **Lilienstr. 10.**

Stiefel u. Schuhe,
sehr dauerhaft, aus guten Zuthaten gearbeitet, wie bekannt, empfiehlt zu **billigen** Preisen nur
J. Sternlicht, jetzt **Lilienstr. 10.**
Fernsprecher 1148.

Auction.
Dienstag den 12. d. Mts., Vorm. 10 Uhr versteigere ich Kronprinzenstraße 98 hier zwangsweise:
1 H. Bäckerpferd, 1 Prettmaschine, 1 Tafelwagen, 1 Kutschwagen, 1 Farbenmischmaschine, 3 Tonnen n. 25 Sack Cement, 39 Trennsäulen, 1 Walze, 1 Decimalwaage, 60 Sack Marmorsteine, 5 Gypsfiguren, 1 Blechhäuschen, Stecatin-Extrakt, 1 Korbfl. Lack, 1 gr. Partie Gypsformen, Büsten rc.
Hirsch,
Gerichts-Vollzieher.

Adolf Bothe,
Zahnkünstler,
An der Universität 3, part.
Sprechstunde von 9—5 Uhr.
Früher bei Prof. Hollaender.

Neue blaue Kartoffeln
verkauft **Oeconomie Breitestraße 10.**

Künstl. Zähne,
von 2 ℳ an, setzt schmerzlos ein, Reparaturen, Plombiren, Zahnoperationen führt aus
Rob. Pfaudler,
Leipzigerstraße 33.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung ist die in 34. Aufl. erschienene Schrift des Med. Rath Dr. Müller über das
gestörte Nerven- und Sexual-System
Freizusendung für 1.— ℳ in Briefmarken
Curt Röber, Braunschweig.

Befreit
gleich vielen Anderen von Magenbeschwerden, Verdauungsstörung, Schmerzen, Appetitlosigkeit rc. gebe ich Jedermann gern **unentgeltliche** Auskunft, wie ich ungeachtet meines hohen Alters wieder gesund geworden bin.
F. Koch, Königl. Förster a. D., **Pömbsen,** Post Nieheim in Westfalen.

Geg. 20 ₰ Briefm. theile Jedem mit, wie ich mit 18 Jahr. meinen schneidigen
Schnurrbart
erlangte.
O. Muehlradt
in **Altona, Elbe r.**

Herrn **Max Schönemann**
und
Fräulein **Minna Albrecht**
die herzlichsten Glückwünsche zur Vermählung.
Zwei Freunde.

Syrup ff. (Candis-Syrup)
à Pfd. 18 ₰, bei 10 Pfd. à 16 ₰.
Saft (sogen. Röhrchen-Saft)
à Pfd. 15 ₰, bei 10 Pfd. à 13 ₰.
H. W. Hascke, Gr. Klausstr. 16.

Neue Vollheringe
empfiehlt
C. F. Jentzsch, Geiststraße 70.

Plätterin empfiehlt sich in u. außer dem Hause **Steinweg 50.**

Reformirte Freimaurerloge,
in über 100 Städten Deutschlands vertreten, nimmt ehrenhafte Herren auf. Meldungen unter **„Loge"** a. d. Exped. d. Ztg.

Grudeöfen in allen Größen, sowie alle Blecharbeit empfiehlt billigst
A. Möbius, Ritterstr. 5.

Gummi-Artikel
in großer Auswahl, sowie Niederlage von **hygienischem Schutz.**
Herm. Schenke, Poststr. 18.

Standard-Fahrräder
sind die billigsten u. besten.
Weitgehendste Garantie.
Sende 8 Tage zur Ansicht unter Nachnahme. Haupt-Catalog gratis und franco.
D. Ammon, Fahrrad-Engros-Versandhaus, Gundeck. Wo nicht vertreten, liefere direkt.

Pflege Dein Haar mit Javol.
Das Beste für die Haare.
à Flasche Mk. 2.—.
In allen feinen Parfümerien Drogengeschäften etc. erhältlich.

Die Volksküchen
befinden sich **I. Brunowarte 31** und **II. Breitestraße 33.**
Speisen werden verabreicht täglich von 11 bis 1 Uhr 1 ganze Portion zu 25 Pfg., 1 halbe Portion zu 13 Pfg. **Marken** zu ganzen und halben Portionen, welche an beliebigen Tagen in jeder Küche verwendet werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann **Dille,** Geiststraße 68, bei Herrn **Klade,** Zwingerstraße 5 und bei Frau Kaufmann **Meyer,** gegenüber dem Leipziger Thurm.
Die Verwaltung der Volksküchen.

Hobelspäne unentgeltlich abzuholen **Friedrichstr. 21.**

Unterricht.

Student m. Gymnasiasten Nachhilfestunde zu ertheilen. Näh. Magdeburgerstr. 37, III.

Gieseguth,
Gr. Brauhausstr. 14. Gr. Berlin
Halle a/S.
Vollst. Ausbild. f. d. Contor. Einzelunterricht in Buchführung, Corresp., Stenographie, Schönschrift, Sprachen. Schreibmaschine rc., Prospekte. Beginn täglich. Stellennachweis.

Französ., engl. und span. Sprache, Guitarre, Zither lehrt gründlich
Ph. Wagner, Parkstraße 4.

E. Schondorf's Tanzstunde
Heute Sonntag **„Stadt Leipzig".**
Nächsten Sonntag im **„Weissen Ross".**
Honorar 6 Mark.
Gründl. Unterricht nach leicht faßl. Methode.

Gesang-Unterricht
nach **vorzüglicher Methode** wird ertheilt. Stunde 1,50 Mk. Offerten unter **O. 58** an die Expedition dieser Zeitung.

Ein Stud. od. Prim. für einen Untersek. zur Wiederholung der griech. Formenlehre gesucht. Täglich 1 Stunde. Off. abzug. in der Exped. d. Bl. unter **O. 63.**

Capitalien.

6000 Mark suche sofort auf gute Hypothek. Off. unter **O. 53** an die Exped. d. Ztg.

1300 Mark werden sofort auf sichere Hypothek gesucht. Gefl. Off. unter **O. 54** an die Exped. d. Ztg.

Kredit — Geld
gegen Hypothek, Schuldschein oder Wechsel zu erlangen. Näheres im Prospekt, welchen gegen 20-Pfg.-Marke frco. in verschlossenem Couvert versendet: **Merkur,**
Königinstraße 55a, München.

3000—4000 Mark auf gute Hypothek sofort oder 1. Oktober gesucht. Off. unter **O. 61** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Fräulein sucht gegen Sicherheit **30 Mk.** zu leihen. Offerten unter **D. E. 100 hauptpostlagernd** erbeten.

Verloren.

Am Montag den 4. d. Mts. ist Nachts auf dem Wege von der großen Wallstraße, durch die große Ulrichstraße nach der kleinen Ulrichstraße ein
Weinzipfel mit Dedication
verloren worden. Farbe: schwarz-roth-weiß. Gegen Belohnung abzugeben
Al. Ulrichstraße 26, II links.

Familien-Nachrichten.

Schnell und unerwartet starb unser einziger, braver Sohn, der Schlossermeister **Oskar Scholz** zu Halberstadt, was wir allen Freunden und Bekannten tiefbetrübt anzeigen.
A. Scholz u. Frau, geb. **Schlegel.**

Dank.
Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, Groß- und Schwiegervaters, des pens. Kohlenmessers
G. Dittmar
sagen wir allen Freunden und Bekannten, welche seinen Sarg mit so schönen Blumen und Kränzen schmückten und ihm das letzte Geleit gegeben haben, unsern herzlichsten Dank. Dank Herrn Pastor Werner für seine Trostworte am Grabe, Herrn Lehrer Weiland mit seiner Schuljugend für die Trauergesänge im Hause und am Grabe, dem Gesangverein „Loreley" in Osendorf, welchem der Entschlafene als Ehrenmitglied angehörte, für die Trauerarien im Hause und am Grabe, sowie den Bergleuten von Grube „Hermine-Henriette", Osendorf, mit ihren Vorgesetzten, welche ihn zur letzten Ruhe getragen haben. Alles dies hat unseren wunden Herzen wohlgethan.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Burg i/A., den 6. Juli 1898.

Danksagung.
Für die herzliche Theilnahme, welche mir in so ehrender Weise zu Theil geworden ist, sowie für die trösterischen Worte des Herrn Pastor Werner und dem Lehrer Herrn Weiland für den Gesang mit der Schuljugend sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank.
Bertha Lobe geb. **Hoffmann**
nebst **Kindern.**
Radewell, den 9. Juli 1898.

Statt besonderer Meldung.
Gestern Abend verschied plötzlich und unerwartet unser innigst geliebter Gatte, Bruder, Schwager und Onkel
Herr Julius Löwinberg
im 40. Lebensjahre.
Um stilles Beileid bitten
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Halle a. S., den 8. Juli 1898.
Die Beerdigung findet Sonntag den 10. d. Mts., Vormittags 11½ Uhr von der Leichenhalle des israel. Friedhofes aus statt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18980710028/fragment/page=0003

Holzverkauf

in der Königl. Oberförsterei Schkeuditz.

Am **Donnerstag den 14. Juli, Vormittags 9 Uhr** sollen im **Restaurant Waldkater** bei **Halle a. S.**, aus den Schlägen und Durchforstungen des Schutzbezirks Dölau, der Jagen 53, 56, 60, 62, 75/78 u. Totalität ca. 20,00 Hdt. Kiefern-Nutzstangen I./IV. Cl., 33 rm Kiefern-Kloben u. Knüppel u. ca. 1000 rm Eichen- und Kiefern-Reisig III./IV. Cl. öffentlich meistbietend verkauft werden.

Schkeuditz, den 6. Juli 1898.

Der Forstmeister.

Ausschreibung.

Zur inneren Renovirung der **Kirche** zu **Nieder-Eichstedt** bei Schafstädt sind nachstehende Bauarbeiten getrennt, im Wege des öffentlichen Angebots zu vergeben:

Maurerarbeiten nebst **Materialien, Tischler-, Maler-, Stuckateur-, Schlosser- und Glaser- (Blei-) Arbeiten.** Angebote sind verschlossen mit bezüglicher Aufschrift versehen bis zum **12. Juli 1898, Vormittags 11 Uhr** beim Unterzeichneten einzureichen.

Die Zeichnungen, Kostenanschläge u. Bedingungen können ebendaselbst eingesehen werden.

Nieder-Eichstedt, den 8. Juli 1898.

Der Gemeinde-Kirchenrath.
J. A.: **Georgii**, Pastor.

Special-Arzt Berlin, **Dr. Meyer,** Kronenstr. 2, II., heilt **Geschlechts-, Haut- u. Frauen-Krankheiten**, sowie **Mannesschwäche** nach **langjähr. bewährter Methode**, bei frischen Fällen in **3—4 Tagen, veralt. u. verzweifelte Fälle** ebenfalls in sehr kurzer Zeit. Honorar mäßig. **Sprechst. 11½-2½, 5½-7½ Nachm. Auch Sonntags. Auswärts** geneigtentfalls **mit gleichem Erfolg briefl. u. verschwiegen.**

PATENTE etc. schnell & gut Patentbüreau. **SACK – LEIPZIG**

Urin-Untersuchung
chemisch u. mikroskop. sowie
Prüfung von Auswurf
auf **Tuberkelbacillen**
fertigt gewissenhaft und billig
Apotheker C. Krätgen, Königstr. 24.

Albert Hampe,
Kl. Wallstr. 6 u. Leipzigerstr. 66,
empfiehlt seine **Fabrikate** in
Zuckerwaaren, Chocoladen u. Honigkuchen.
Wiederverkäufern Vorzugspreise.

Beingeschwüre,

Krampfaderleiden, Salzfluß, Flechten, Lupus, Fisteln, Skrofeln, Knochen- u. Gelenkleiden, Hautkrankh. etc., auch ganz veraltete, **Heilung** ohne Operation u. Berufsstör. **Erfolg** absolut zweifellos. **Ausw. briefl.ch.**
Carl Müller's Chirurgisches Institut, **Berlin SW.**, Alexandrinenstr. 114/115, I.
Prämiirt Berlin 1896.

Fussleiden.

Anatomische u. physiologische Heil- u. Kunstanstalt. Anfertigung von Fußbekleidungen. Absolut sichere Hilfe für jeden Fußleidenden, speziell Plattfußleiden. Die Anstalt ist Wochentags von früh 7 Uhr bis Abends 8 Uhr, Sonn- u. Feiertags von 11—12 Uhr geöffnet.

M. J. Jajszycek, **Halle a. S., Grünstr. 27.**

Reilstraße 35. Reilstraße 35.

Butterhandlung

empfiehlt stets frische
ff. Molkerei-Landbutter,
Schweizer-, Limburger- u. Thüringer Kümmelkäse.
Geräucherte u. marinirte Fische.
Ausschnitt
feinster Wurst- u. Fleischwaaren.
Margarine in allen Preislagen.

Dank!

Seit 2 Jahren war ich nervenleidend, hatte fortwährend Kopfschmerzen, heftiges Bohren u. Stechen im Hinterkopf, Stirn u. Schläfen. Es stellten sich oft Schwindelanfälle ein, daß ich mich kaum aufrecht halten konnte. Auch Bangigkeit u. Flimmern vor den Augen. Alle angewendeten Mittel waren erfolglos. Aufmerksam geworden auf die Spezialbehandlung des Hrn. **F. M. Schneider, Meitzen**, entschloß ich mich nochmals, bei genanntem Herrn Hilfe zu suchen, und wurde durch einfache briefliche Behandlung in kurzer Zeit von meinem qualvollen Leiden befreit, wofür ich meinen herzlichsten Dank hierdurch aussprechen.

Frau Pauline Patzschke,
Rohnau Nr. 51 b. Hirschfelde i. S.
Privat-Mittagstisch Schulstr. 1, part.

Preisermässigung.

Für

Reste und Roben

in wollenen und baumwollenen Kleider-Stoffen, sämmtlichen Waschstoffen
sind die Preise ganz aussergewöhnlich niedrige.
Staubmäntel, Blousen, Blousenhemden, Kinderkleider u. Jupons
sind im Preise bedeutend herabgesetzt.

Hermann Hönicke,

Ecke Leipzigerstr., Neubau C. A. Krammisch.

Auf die Schaufenster-Auslagen mache besonders aufmerksam.

Dank.

den Herren Ober-Doctor **Franz**, Doctor **Jürgens** (Frauen-Klinik) und der Hebamme Frau **M. Zwarg** für die Hülfeleistung bei der schweren aber glücklichen Entbindung meiner lieben Frau.

Karl Sonnecke, Halle a. S.

Abschriften aller Art,
Schreibmaschinenschrift,
werden prompt, sauber und billig ausgeführt. Angebote erbitte
Halle, Alte Promenade 23, 2. Etage.
Eine **prima Schreibmaschine** wird ebendaselbst noch zu kaufen gesucht.

Zur Beachtung!

Koks-Fuhren jedes Quantum, von Gaswerk Giebichenstein, **Kohlen-Fuhren, Reinigen von Aschengruben**, sowie alle sonst vorkommenden **Fuhren** werden **billig** ausgeführt von
Karl Vaters, Trotha,
Magdeburgerstraße 78.

!! Rohfleisch !!

Diese Woche ganz extra feine Waare nur bei
Aug. Thurm, Reilstr. 10, Teleph. 507.

Restaurateure, w. sich e. anregend., zugkräft. Artikel kostenlos zulegen wollen, beliebe ihre Adresse unt. **O. 21** i. d. Exp. d. Bl. niederzul.

---

ff. gebr. Kaffee's à Pfd. 80 bis 200 ₰, **gebr. Weizen, Gerste u. Roggen** Pfd. 20 ₰, **Weber's Karlsbader Kaffee-Gewürz** u. **Feigen-Kaffee** offer. **A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.**

Fort mit den Hosenträgern!

Zur Ansicht erhält jeder frco. gegen Frco.-Nachnd. **1 Gesundheits-Spiralhosenhalter**, bequem, frei poll., gründe Haltung, fein Druck, feine Atemnot, kein Schweiß, kein Knopf. Preis 1,25 **Briefm.** (5 St. 3 Mark per Nachn.) **S. Schwarz, Berlin**, Fr. Str. 53. **Neue Jacobstr. 9. Vertreter gesucht.**

Echter Alpenkräuter-Thee zu haben bei
Frau A. Kühn, Kl. Ulrichstr. 6.

Das Buch über die Ehe
von Dr. O. Retau (39 Abbildungen) gegen Einsendung Mk. 1.60 in Briefmarken franco.
G. Engel, Berlin 179
Potsdamerstraße 131.

Engl. Wäscherollen u. Hobelbänke
liefert billigst
A. Neumann,
Maschinenfabrik, Bitterfeld.

ADRESSEN aller Branchen u. Länder liefert unt. Garantie **C. Herm. Serbe**
Internationale Adressen-Verlagsanstalt
Leipzig.
Gegr. 1884.
Man verlange Catalog im jed. Buchhandlung.

Eine ganz vorzügliche Feder ist die
HALLE
Stahlfeder
MERIDIAN

Hochfeine neue
Voll-Heringe
billigst bei **Carl Lange,**
Fernsprecher 1086. Kl. Ulrichstr. 26.

Neu u. gebraucht:
Polstermöbel, Ladentische, Regale, Schiebeschränke, Kastenregale, Pulte, Drehsessel u. s. w.
Ganze Ladeneinrichtungen
werden nach **Zeichnung** zu billigsten Preisen schnell angefertigt
Steinweg 24.
Teleph. 759. **Müller.** Teleph. 759.

Vorteilhaft. Bezugsquelle Deutschlands für Fahrräder!
M. Lohmeyer, Posen.
Katalog gratis. Eventl. Theilzahlung. Schneidige Sportskollegen suche an allen Orten als Vertreter.

---

3. Wochen-, Krankenpflege u. Nachtwachen empf. s. **Fr. Kirst**, Dorotheenstr. 9, III.

Zu kaufen gesucht.

Dille
kauft **Carl Blosfeld**, Thüringerstr. 18.

Pferde zum Schlachten
kauft fortwährend
August Thurm, Reilstr. 10.

Suche einen
Landgasthof
oder **Restaurant** mit Materialgeschäft. Offerten unter **F. M. 140** postlagernd Schraplau erbeten.

Gebr. mahag. **Damenschreibtisch** zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisang. u. **O. 56** an die Exped. d. Bl.

Gebr. Champagnerflaschen
kauft stets **J. Sternlicht, Bilienstraße 10.** Telephon-Anschluß 1148.

Zu verkaufen.

30 gr. Bilder, Pfeiler- u. Trumeaux-spiegel preiswerth zu verk. **Hille**, Mittelstr. 1.

Herrschaftliche Möbel
v. Mahagoni, gut erhalten, Buffet, Sopha mit Tisch, Stühle, Spiegel, Schränkchen 2c. billig zu verk. **Wilhelmstr. 33**, III.
Besichtigung Nachmittags.

Ein noch guter **Rover**, 97er Modell, u. eine noch gute **Grude** zu verkaufen
Bertramstr. 22, a. d. Schmeetschfestr.

Studenkochofen u. 6 Kuchensäen vorzugsh. zu verk. Reilstr. 127, p.

Mehrere selbstgef. Divans u. wen. gebr. **Sophas zu verk. Wuchererstr. 12, H. II.**

Sophas, Kleider- u. Küchenschr., Restaur.- u. a. Tische, Stühle, Komm., Bettst., Matr., g. Federb. v. b. **Schüler**, Mühlberg 13.

Mehrere sehr wenig getragene **Anzüge** sind billig zu verkaufen
Frankestraße 12, Hof II.

Gut. Küchenschrank, 3 Gesangbauer, hoh. Hut bill. zu verk. Kl. Sandberg 18, H. I.

Singer-Nähmasch. b. z. vk. Lessingstr. 22, p. l.

---

1 g. Geige, 1 Tuba, 1 Trommel, 1 Rem.-Sav.-Uhr b. z. verk. Gr. Klausstr. 15, I l.

Kanar.-H. u. Weibch. b. z. vk. Feldstr. 4, III.

Verkaufe
Alles sehr billig wegen Mangel an Raum: Eleg. Kleiderspint. 55 M., Vertik. 35 M., Bettst., Matr. Tische, Stühle, Kommoden und verschiedene andere Möbel.
Fr. Thomas, Bölbergasse 3, II. links.

Küchenschrank, Spiegelschrank, Tisch, gebr., zu verk. Bernburgerstr. 16, L. r.

Gebr. **Herren-Anzüge**, starke Figur, zu verkaufen
Olearinsstraße 3, I.

Möbel-Ausstattungen!
1theil. Plüsch-Sopha mit Kameeltaschen, Kleiderspint, Vertikow, Trumeaux, 6 Rohrlehnstühle, Stegtisch, 2 franz. Bettst. m. Matr., Waschtoilette mit Marmor, 2 Kammerstühle, Küchenschrank, Tisch, 2 Stühle, Preis 440 Mk.
Ferner: 3theil. Plüschsopha, Kleiderkreträr, Vertikow, Pfeilerspiegel mit Schränkchen, 4 Stühle, Stegtisch, 2 Bettstellen mit Matr., Waschtoilette, Küchenschrank Tisch, 2 Stühle sind für 325 Mk., auch einzeln, zu verkaufen bei
A. Hille, Tischlermeister,
Möbelmagazin, Mittelstraße 1.

Sommerübers. f. 10 M. z. v. Lindenstr. 56, III. r.

Kinderw., Schlagzitth. m. Schule bill. z. v. **Fr. Hoche**, Kl. Sandberg 18, II.

Grude b. zu verk. Schillerstr. 11, II.

Sopha zu verk. Fleischerstr. 2, I.

● **Eiserne, gut erhaltene Hohlkarre für 10 Mark zu verkauf.** ●
● **Wuchererstraße 45, I.** ●

Selbstgefertigte **Harzbauer** verkauft **Friedr. Goerlach**, Gr. Ulrichstr. 54, H. I.

Landauer Kutschwagen billig zu verkaufen Gr. Brauhausstr. 22, I. l.

Große Ausw. guter getrag. Herrenkleider, Schuhm., Reise-, Holz- u. Handkoffer, Reisekörbe, Mädchenkoffer, 1 Tafelwaage, 1 Balkenwaage, pass. f. Fleischer, 1 gr. Ladenlampe, Krimstecher, Revolv., 2 gold. Damenuhren, 3 Geigen, Zithern, 2 Reitzeuge verk. all. bill. **Hofmann, Leipzigerstr. 27, a. Thurm.**

1½ jähr. Ziege bill. zu verk. Harz 47, II.

Buffetschr. u. Schneidetisch,
gut erhalten, billig zu verkaufen
Leipzigerstraße 20.

Fahrrad, gutes Fabr., s. b. z. v. Theilz. gest. Pfännerhöhe 52, I.

Opel-Rover Nr. 2, fast neu, bill.
Thomasiusstr. 43, II. l.

Leichter Handw., 3 Ctr. tr., z. v. Taubenstr. 5.

Neue und gebr. Möbel,
Sekretär, Vertikow, Spiegel mit Schränkchen, Trumeaux, Komm., Kleider- u. Küchenschr., Ausziehtische, Steg- u. a. Tische, Sopha, Divan, Plüschgarnituren, Bettst. m. Matr., Stühle, Regulator billig zu verkaufen.
Frdr. Schlriotis, Kl. Ulrichstr. 2.

Gut erh. 3rädr. Sitzwagen m. Verdeck u. Sportwagen billig zu verk. Göbenstr. 6, I.

Tischlerei-Verkauf.
Kleines Haus in einer Provinzialstadt, in dem seit **30 Jahren Tischlerei** betrieben wird, ist preisw. unter **günstigsten** Bedingungen mit oder ohne Werkzeug zu verkaufen. Offerten erb. u. **A. Z. 100** hauptpostlagernd **Nordhausen.**

Gebr. u. neue **Taschenuhren** zu verk. Privat-Leihamt
Alter Markt 30.

Nußb. Herrenschreibt. u. Waschtt. mit Marmorpl. b. z. verk. Uhlandstr. 4, III.

Zwei neue Bettst. m. Matr. bill. zu verkaufen Fritz Reuterstraße 10.

Pianos, mehrere gebr., wie neu vorger. billig zu verkaufen
Leipzig, Nicolaistraße 34, II. l.

Nußb. Sekr., Tische, Küchenschr., Küchentisch, Sopha, franz. Bettst. b. z. vk. Friedrichstr. 48.

Gangb. Material- u. Viktualiengeschäft günstig zu verkaufen. Off. u. **O. 64** an die Exped. b. Zeitg.

Kinderwagen zu verkaufen
Mühlgasse 7.

Seltener Gelegenheitskauf!
Wegen Wegzug verk. sämmtl. fast neue Möbel in Nußb., Mahag. und Birke, sow. hocht. Plüschsopha m. Paneeltisch, 2 Schreibt. Teppich, Port. u. a. S. Bismarckstr. 3, I. l.

Kinderw. bill. zu verk. Fleischerstr. 25, III.

Hochelleg. Plüschsopha 40 Mk., Vertikow 35 Mk., Trumeauspiegel 50 Mk., Kleiderschrank 30 Mk., Nähmaschine, Bettstellen, Salonspiegel 20 Mk.
Gr. Wallstr. 42, I., nahe Promenade.

Fenster, Thüren, Bretter, 1 Hundewagen, 1 Dreibank und Fliesen und noch Verschiedenes mehr billig zu verkaufen
Lessingstr. 11.

Sopha, gr. Koff. b. z. v. Zwingerstr. 29, H. II. r.

Hundewagen zu verk.
Beesen a. E. Nr. 80.

Zwillingswagen, gut erh., bill. zu verkaufen Fritz Reuterstr. 3, H. II.

G. erh. Fahrrad b. z. vk. Schmeerstr. 4, II.

Ein Kinderbett und Kinderstuhl billig zu verkaufen Lessingstr. 9, 1. l.

Ein älteres, überzähliges **Arbeitspferd** ist zu verkaufen. Rattmannsdorf Nr. 2.

Haustauben zu verk. Landwehrstr. 14, I.

Hochmoderner
Kinderwagen
(so gut wie neu) spottbillig zu vk.
Gr. Steinstr. 47, II. links.

Neue nußb. Sekr., Kommoden, Vertik., Spiegel m. Schränkch., Küchenschr., Tische, Stühle, Bettst. billig zu verkaufen
Anhalterstr. 12.

● **Fahrrad,** gut erhalten, für 85 M. zu verkaufen
Leipzigerstraße 44. ●

Für Obsthändler!
Makulatur zu verkaufen
Giebichenstein, Augustsstraße 50.

Gebr. Nähmaschine,
2 Göpel und 21" Dreschmaschine billig zu verkaufen **Franz Kohl**, Niemberg.

Kl. Dynamo, passend zum Vernickeln, zu verkaufen Wuchererstr. 59.

Ein alter, leichter **Pelterwagen** und ein kleinerer alter, noch brauchbarer **Wagen,** passend für Handelsleute, zu verkaufen
Niemberg Nr. 4.

Seltener Gelegenheitskauf.
1 Pianino, prachtvolle Ausstattung, hochfeiner Ton, welches beim Brande in der Hofpianofortefabrik von Irmler-Leipzig, im Aeußeren leicht beschädigt, in der Fabrik aber aufs Beste wiederhergestellt wurde, verkauft unter voller 5 jähr. Garantie, zu **bedeutend ermäßigtem Preise**
B. Döll, An d. Universität 1.

Geräumiges Grundstück,
beste Lage in Cönnern, für **Geschäfts- u. Handelszwecke, Ladenbetrieb** 2c. gut geeignet, ist billig zu verkaufen. Offerten unter **R. s. 7282** beförd. **Rudolf Mosse, Halle.**

Ein Gehaus mit großem Laden, Lagerräumen, Werkstätten, zu jedem Gesch., vorzüglich zum Fahrradgesch. sich eignend, in **schönster Lage Bernburgs** (34,000 Einw.), ist event. mit dem darin befindlichen **Eisenwaarengeschäft** sofort zu **verkaufen** oder zu **vermiethen.** Off. unter **G. V. 144** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Bernburg** erbeten.

Hausgrundstück
mit **Fuhrgeschäft,** in einer Stadt bei Halle, event. mit **Inventar** und etwas **Acker** ist bei mindestens 3000 M. Anzahl. **billig zu verkaufen.** Offerten unter **H. o. 7283** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

---

50 Stck. schwere
fette Schafe
verkauft
im Ganzen oder Einzelnen
Freigut Oberröblingen a. S.

Ein brauchbares
Arbeitspferd
steht zum Verkauf bei
Louis Schiele, Stedten.
Bez. Halle.

Fleischerei.
Rind- u. Schweineschlächterei zu verkaufen oder 1. 10. zu verpachten. Off. u. **O. 43** an die Exped. d. Bl.

Renommirhund! Eine echt engl. Bulldogge (Rüde) Verhältnisse halber bill. zu verkaufen Fleischerstraße 1, I.

Haustauben zu v. Bernburgerstr. 1, Kauft.

Mein in industriereicher Stadt, in der **Nähe von Halle** belegenes **Hausgrundstück** ist unter **günstigen** Bedingungen bei **3000 M.** Anzahlung baldigst zu verk. Dasselbe befindet sich in **bester Geschäftslage**, ist sehr geräumig und läßt sich für **Geschäfts- u. Handelszwecke, Ladengeschäft** od. auch für **Fuhrwerksbetrieb** sehr gut verwerthen. Auf Wunsch kann das vorhandene Inventar und auch etwas **Acker** mit übernommen werden. Gef. Off. **sub O. T. 55055** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Ca. 200 Meter compl. Feldbahngeleise und 5 Stück Kipplowries sind sofort zu verkaufen. Näheres in der Expedition dieser Zeitung.

Kinderwagen
Räumungs halber preiswerth zu verkaufen Thalamstr. 6, Central-Hotel.

Wirthschafts-Verkauf.
Meine in Leps bei Zerbst belegene **Ackerwirthschaft** von 237 Morgen Acker und Wiesen, m. voll. Inventar und Ernte und guten Gebäuden bin ich willens, aus freier Hand zu verkaufen. Selbstkäufer wollen direkt mit mir unterhandeln.
G. Lange senr., Leps bei Zerbst.

Hochelegante neue **Nähmaschine** spottbillig zu verkaufen Leipzigerstraße 11, I.

Jagdgew., 2 Kaisermänt. f. Landm. bill. z. v. **Remmeyer**, Giebichenst., Schlafweg 10, p.

Wegen Aufgabe dieses Artikels 10-12 Dtzd.
schwarze Lederhosen mit Zwirnkette
(im Einzelnen oder im Ganzen) bill. zu vk.
C. A. Schmöller, Kleiderfabrik, Bahnhofstr. 24, I.

Fahrräder,
vorzüglichste Marken, verkauft von 160 M. an **W. Braumann**, Olearinsstr. 9 u. Central-Hotel, Thalamstr. 6, a. Markt

---

Verkauf.
Landbäckerei, 5 Minuten von der Stadt, mit Materialwaarengeschäft, großer Umsatz, ist wegen Krankheit zu verkaufen. Näheres unter **A. Z. 133** Filiale des „General-Anzeiger" (**Willy. Hahn**), Cöthen, Anhalt.

Teigtheilmaschinen,
2 Stück, gebr., aber in gutem Zustande, verkauft billig
G. L. Eberhardt, Rathhausstr. 3.

Brandenburgerstr. 10, I.
sind einige neue **Pneumatik-Rover** 96 M. zu verkaufen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18980710028/fragment/page=0004